

Pressemitteilung

Köln, 18. Juni 2018

GAG investiert weiter in den Wohnungsbau

Geschäftsjahr 2017: 950 fertig gestellte Wohnungen und 1.489 im Bau

Eine neue Bestmarke hat die GAG Immobilien AG im vergangenen Jahr 2017 aufgestellt: Erstmals wurde die Zahl von drei Millionen Quadratmeter vermietbarer Wohn- und Nutzfläche erreicht. Das ist zurückzuführen auf die erneut gesteigerte Zahl an Fertigstellungen im abgelaufenen Geschäftsjahr – 950 Wohnungen, sowohl im Neubau, öffentlich gefördert und freifinanziert, als auch in der Modernisierung. „Darüber hinaus befanden sich Ende 2017 auf zahlreichen Baustellen in der ganzen Stadt Neubauprojekte mit insgesamt 1.489 Wohnungen im Bau. Davon sind 835 öffentlich gefördert. Und auch in den nächsten Jahren bis 2022 werden wir weiter bauen und im Zeitraum 2017 bis 2022 rund eine Milliarde Euro investieren“, erklärte der Vorstandsvorsitzende Uwe Eichner.

Auch wirtschaftlich kann die GAG wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit 44,6 Millionen Euro wurde erneut ein sehr gutes Konzernergebnis erzielt. Das lag zwar um rund 17 Millionen Euro unter dem Vorjahresergebnis, rechnet man jedoch die Einmaleffekte aus dem Jahresergebnis 2016 heraus, ergibt sich eine Ergebnisverbesserung um rund 3,5 Millionen Euro. Erneut wurden im vergangenen Jahr die Investitionen gesteigert, die sich auf 222,7 Millionen Euro beliefen. Investitionen in Neubau und Modernisierung sowie die laufende und periodische Instandhaltung zusammen ergaben einen Betrag von 278,4 Millionen Euro für bestandsverbessernde Maßnahmen. „In fünf Jahren, von 2013 bis 2017, haben wir mehr als eine Milliarde Euro für diese bestandsverbessernden Maßnahmen ausgegeben“, betonte Vorstandsmitglied Kathrin Möller.

Neben dem Kerngeschäft, der Errichtung und Bewirtschaftung von Wohnungen, hat sich die GAG über ihre Tochtergesellschaft GAG Servicegesellschaft mbH neue Geschäftsfelder erschlossen. Vor allem das 2016 gestartete Mieterstromprojekt wurde im vergangenen Jahr stetig ausgebaut. Mit der eigenen Marke Veedel Energie bietet die GAG ihren Mieterinnen und Mietern eine preiswerte und ökologisch sinnvolle Alternative bei der Stromversorgung. Und um die Möglichkeiten auf diesem sich rapide wandelnden Feld optimal zu nutzen, hat die GAG im vergangenen Jahr gemeinsam mit der RheinEnergie AG ein neues Unternehmen gegründet: cowelio. Mit diesem Joint Venture sollen die Chancen aus Energiewende und Digitalisierung besser genutzt und daraus attraktive Angebote sowohl für die Wohnungswirtschaft als auch für die Mieterinnen und Mieter entwickelt werden.

Konsequent fortgeführt wurden auch die geplanten Arbeiten und Maßnahmen in den 2016 übernommenen Beständen in Chorweiler. Weiterhin wurden die sicherheitsrelevanten Bereiche und Anlagen ertüchtigt. Mit einem eigenen Quartierszentrum wurde eine zentrale Anlaufstelle für die Mieterinnen und Mieter geschaffen, wo sie kompetente Beratung bei allen Fragen rund ums Wohnen finden. Mit einem Sommerfest, Mitmach-Kunstaktionen und einen GartenClub wurden

Impulse zur Stärkung der Nachbarschaft gesetzt. Darüber hinaus gab es weitere Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit, Angebote für die Mieterinnen und Mieter sowie Beratungen bei individuellen Problemen. Mittlerweile haben auch die Arbeiten in den ersten Häusern begonnen, wo u. a. in den Versorgungsschächten die Wasser- und Abwasserleitungen sowie die Heizleitungen erneuert werden.

Zum Stichtag 31. Dezember 2017 verfügte Kölns größte Vermieterin über 43.692 Wohnungen und 131.000 Quadratmeter Gewerbeflächen mit einer Wohn- und Nutzfläche von insgesamt drei Millionen Quadratmetern. Die Durchschnittsmiete lag bei 6,62 Euro pro Quadratmeter und damit wie in den Vorjahren deutlich unter dem Kölner Mittelwert. Der Anstieg bei der Durchschnittsmiete resultiert im Wesentlichen aus dem Erstbezug der Neubauten. Im Bestand wurden die Mieten kaum angehoben. Mit Instandhaltungsaufwendungen von 18,71 Euro pro Quadratmeter (Gesamt: 55,8 Millionen Euro) liegt die GAG im oberen Bereich der deutschen Wohnungsunternehmen.

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

Umsatz TEUR	348.241	+9,03 %
Investitionen TEUR	222.667	+16,27%
EBITDA TEUR	144.696	-9,74 %
EBIT TEUR	83.662	-18,74 %
Konzernergebnis TEUR	44.583	-27,78 %
Eigenkapital TEUR	692.878	+4,70 %
Eigenkapitalquote %	24,18	-0,58 %
Wohnungen	43.692	+0,37 %
Gewerbe Tm ²	131	+2,34 %
Wohn-/Nutzfläche Tm ²	3.000	+0,54 %
mtl. Sollmiete EUR/m ²	6,62	+2,34 %
Instandhaltungsaufwendungen EUR/m ² (inkl. Modernisierungsaufwand i. H. v. 2,47 EUR/m ²)	18,71	+2,41 %

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher
Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701
Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de